

Slow Fashion bezeichnet einen nachhaltigen Umgang mit „Kleidung“. In vier eintägigen Modulen bekommen Sie umfassendes Wissen über Herstellungsbedingungen, Lieferketten, Mode-Labels, Preisgestaltung und Entsorgung. Vorträge werden durch Praxisbeispiele in Workshops ergänzt. So können Sie die erworbenen Kenntnisse in Ihre Gemeinde tragen oder auch privat anwenden und weitergeben.

**Modul 1, Samstag, 14.09.24 von 11 bis 17 Uhr**  
*Vom Rohstoff zum Produkt - textile Lieferkette und Bedeutung von Kleidung*

Sie erhalten eine Einführung in die textile Lieferkette von der Produktion bis zum Verkauf. Außerdem geht es um kulturelle Bedeutung von Kleidung: Wie hängt Bekleidung mit Identität und Gesellschaft zusammen?

**Isabell Ullrich**, Kampagne für Saubere Kleidung  
**Praxisprojekt:** Stadt-Walk mit Besuch von Secondhandläden

**Modul 2, Samstag, 26.10.24 von 11 bis 17 Uhr**  
*Label-Check - die Rolle von Standards und Zertifizierungen*

Im Mittelpunkt steht ein Überblick über die Vielzahl der Siegel auf dem Bekleidungsmarkt mit kritischem Blick auf die Anforderungen. Wir fragen nach den sozialen und ökologischen Standards sowie der Verbindlichkeit und den Defiziten der Kriterien.

**Sandra Dusch Silva**, Christliche Initiative Romero e.V.  
**Praxisprojekt:** Upcycling-Workshop - Reparatur und Aufwertung von Lieblingskleidung  
**Milena Kossmann**, made by miko  
**Ulrike Lückert**, Schmetterling und Raupe

**Modul 3, Samstag, 25.01.25 von 11 bis 17 Uhr**  
*Der hohe Preis von Kleidung - Menschenrechte, Umweltzerstörung, Klimakrise*  
Wir sprechen über die Auswirkungen der Textilproduktion auf Umwelt, Klima und CO2 Emissionen. Es werden Ansätze für eine nachhaltige Textilverarbeitung vorgestellt. Ein Blick in die Zukunft der Textilbranche fragt nach alternativen Materialien und Herstellungsmöglichkeiten.

**Marijke Mulder**, Femnet e.V.  
**Praxisprojekt:**  
Upcycling-Workshop - Schmuck für und aus Kleidung  
**Rosa Mauro**, Goldschmiedin

**Modul 4, Samstag, 22.02.25 von 11 bis 17 Uhr**  
*Das Ende der Kette? - Entsorgung und Upcycling*  
Zum Abschluss der Qualifizierungsmodule nehmen wir das Ende der textilen Lieferkette in den Blick: die Entsorgung. Welche Ressourcen stecken in Kleidung und was geschieht damit? Es geht um die Auswirkungen des Konsumverhaltens auf die Lieferkette und nachhaltige Möglichkeiten für das eigene Konsumverhalten.

**Sibylle Möller**, Greenpeace Frankfurt  
**Praxisprojekt:**  
TauschRausch-Party - Tauschmarkt

## Kosten:

10 € pro Modul inkl. Verpflegung. Der Betrag wird bei jedem Modul in bar eingesammelt.

## Teilnahmebescheinigung:

Bei Teilnahme an allen Modulen erhalten Sie ein Zertifikat.

Eine Teilnahme an einzelnen Modulen ist möglich.

## Anmeldung:

bis jeweils 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn

[https://kurzlinks.de/Anmeldung\\_Slow\\_Fashion](https://kurzlinks.de/Anmeldung_Slow_Fashion)

oder per E-Mail



## Kontakt und Informationen:

*Sabine Schött*, 0561 9378 1205,  
sabine.schoett@ekkw.de

*Anne Wisseler-Soos*, 069 920708 23,  
anne.wisseler-soos@frankfurt-evangelisch.de



## Qualifizierungsangebot für Frauen

# Slow Fashion Coach

**Samstag, 14. September 2024**

**Samstag, 26. Oktober 2024**

**Samstag, 25. Januar 2025**

**Samstag, 22. Februar 2025**

**4 Module, 11:00 - 17:00 Uhr**

**Modul 1 und 4:**

**Alte Johanneskirche (AJOKI),  
Johanneskirchplatz 1, 63450 Hanau**

**Modul 2 und 3:**

**Evangelisches Frauenbegegnungszentrum,  
Saalgasse 15, 60311 Frankfurt/Main**